

Ausbildung zum NLP-Practitioner (DVNLP)

Was ist NLP ?

In den frühen siebziger Jahren haben Richard Bandler und John Grinder die Arbeitsweise der weltweit bekannten Therapeuten Virginia Satir (Familientherapie), Milton Erickson (Hypnose) und Fritz Perls (Gestalttherapie) genau untersucht mit der Fragestellung: Wie können wir das, was diese Menschen genial praktizieren, auch für andere nutzbar machen?

Daraus entwickelten Sie ein ganzes System von klar strukturierten Übungen und Methoden. Das Neurolinguistische Programmieren (NLP).

Neuro bedeutet dabei, dass die genaue Wahrnehmung mit allen unseren Sinneskanälen ein zentraler Bestandteil von Kommunikation ist.

Linguistisch bezieht sich auf die sprachlichen und nichtsprachlichen Anteile in unserer Kommunikation. Mit Programmieren ist gemeint, dass wir unsere Gefühlszustände, ob wir wütend oder freundlich, lustig oder traurig sein wollen, bewusst steuern können, wenn wir wollen.

Wo ist NLP anwendbar?

Die Erkenntnisse und Methoden des NLP haben mittlerweile überall da, wo es um persönliche Weiterentwicklung und Kommunikation geht, ihren konkreten Nutzen unter Beweis gestellt.:

- ▶ Im beruflichen Alltag, zum Beispiel bei Verhandlungen, Verkaufsgesprächen, Teamsitzungen, Zieldefinitionen, Konfliktklärung
- ▶ In der Familie, in der Partnerschaft, im Freundeskreis und in der eigenen Lebensgestaltung (Ressourcen, Ziele, Gesundheit)
- ▶ Schulische und außerschulische Bildung, Erwachsenenbildung und Personalentwicklung
- ▶ Im Bereich der Beratung und der Therapie gehört NLP bereits zum professionellen Instrumentarium bei der Lösung von Blockaden und zur Unterstützung der therapeutischen Maßnahmen.
- ▶ zur Prävention, Gesundheitsprophylaxe, und Stressvermeidung

Die Ausbildung zum Practitioner ist deshalb neben den oben genannten Bereichen, besonders geeignet für

- ▶ Mitarbeiter in ärztlichen Praxen und Krankenhäuser,
- ▶ Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Hebammen und Heilpraktiker,
- ▶ Psychotherapeuten, Coaches und Supervisoren,
- ▶ Haupt- und Ehrenamtliche in Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und in der Seelsorge.

Die Ausbildung zum NLP-Practitioner bietet zum einen eine sehr gute Möglichkeit zur persönlichen Weiterbildung. Andererseits können die Methoden des NLP überall dort eingesetzt werden, wo es um eine bessere, effektivere, klare und faire Kommunikation geht.

Die während des Kurses vorgestellten Methoden werden sofort in 2er Gruppen umgesetzt und geübt. Als TeilnehmerInnen können Sie so während der Ausbildung eigene Themen bearbeiten. Gleichzeitig eignen Sie sich die Fähigkeit an, die Techniken und Methoden des NLP bei Kunden, Klienten, Patienten und anderen Menschen, die sich Ihnen anvertrauen, erfolgreich einzusetzen.

Inhalte der Practitioner-Ausbildung

Im Mittelpunkt der Ausbildung stehen die folgenden Themen:

- ▶ Wie Sie Ihre Wahrnehmung schärfen können und sicher die körpersprachlichen Signale erkennen, um eine bessere Kommunikation zu erzielen und stabile Beziehungen aufzubauen.
- ▶ Warum Motivation so wichtig ist und wie Sie sich und andere richtig motivieren können.
- ▶ Wie Sie die Werte, die Ihnen wichtig sind, in Ihr Leben integrieren und von der Fremdbestimmung zur Selbstbestimmung kommen.
- ▶ Wie Sie die individuellen Rollen und die öffentlichen Rollen, die Sie im Leben einnehmen, erkennen und so einsetzen, dass sie zu Ihnen passen und mit Ihrer Umwelt in einem positiven Kontext stehen.
- ▶ Wie Sie sich Ziele setzen und diese Ziele anhand von wirksamen Strategien punktgenau erreichen.
- ▶ Womit Sie Ihr Selbstwertgefühl stärken, mehr Selbstvertrauen entwickeln und damit Ihr Leben selbst in die Hand nehmen.
- ▶ Veränderung von unerwünschten Verhaltensweisen und Blockaden.
- ▶ Wie Sie eine positive mentale Einstellung etablieren als Quelle für Gesundheit, Erfolg und ein positives Lebensgefühl.

Die Bausteine

Folgende Bausteine sind in der vom DVNLP (Deutscher Verband für Neurolinguistisches Programmieren) zertifizierten Ausbildung vorgesehen:

Allgemeine Grundlagen

- ▶ NLP Grundannahmen
- ▶ Die Logischen Ebenen nach Bateson und Dilts
- ▶ Entstehungsgeschichte, augenblicklicher Stand und theoretische Hintergründe des NLP

Grundlagen in der Wahrnehmung und Kommunikation

- ▶ Kalibrieren
- ▶ Rapport aufnehmen und Rapport halten
- ▶ Pacing und Leading um eine authentische Vertrauensbasis herzustellen
- ▶ Repräsentationssysteme erkennen und einsetzen

Bewusster Umgang mit Sprache und Sprachmustern

- ▶ Metamodell der Sprache
- ▶ Milton-Modell
- ▶ Metaphern kreieren und in einfache Tracezustände führen
- ▶ Interaktion von Bewusstsein und Unterbewusstsein

Selbstmanagement

- ▶ Steuerung von inneren und äußeren Prozessen
- ▶ Assoziation und Dissoziation, Positionen
- ▶ Ankertechnik

- ▶ Ressourcenmanagement
- ▶ TimeLine
- ▶ Strategien
- ▶ Beliefs und Beliefänderung
- ▶ Rollen und Werte

Agieren und Kommunizieren in Systemen

- ▶ Chunking
- ▶ Reframing
- ▶ Zeitrahmen und ökologisches Abgleichen, Submodalitäten
- ▶ Evaluation von Strategien

Die Ziele der Ausbildung

1. Die grundlegenden Fähigkeiten, Inhalte Fertigkeiten Muster, Methoden und Konzepte des NLP können erkannt und angewendet werden.
2. Die Bedeutungen der NLP-Axiome werden verstanden und im individuellen Lebensalltag realisiert. Der theoretische und wissenschaftliche Hintergrund des NLP ist bekannt.
3. Die TeilnehmerInnen sind sich über die Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten der eigenen Repräsentationssysteme bewusst.
4. Die o.g. Techniken und Verfahren können sowohl bei sich selbst, als auch bei anderen Personen angewendet werden.

Zeitlicher Umfang und Abschluss

Die Practitioner-Ausbildung geht über 18 Seminartage (187 Unterrichtsstunden). Am Ende der Ausbildung wird nach erfolgreicher Teilnahme (Anwesenheit bei den Kursen, Teilnahme am Testing und an der Supervision) das NLP Practitioner Zertifikat verliehen. Das DVNLP-Siegel (26,-€) berechtigt den Empfänger, eine einjährige, kostenlose Mitgliedschaft im DVNLP zu beantragen.

Übung, Vertiefung, Weiterqualifizierung

Die Teilnehmer finden sich zwischen den Kurseinheiten in freiwilligen Übungsgruppen (Peergroups). Sie sind ferner eingeladen zu den kostenlosen Resonanztreffen alle 3 Monate im Seminarhaus. Die beiden in der Ausbildung vorgesehenen Supervisionen finden jeweils an einem Samstag statt. Die Termine werden im ersten Ausbildungsblock abgesprochen. Wer sich weiter qualifizieren möchte, kann die anschließende Master-Ausbildung absolvieren (18 Seminartage), die zur weiteren Anwendung und zum Einsetzen mit Einzelnen und in der Gruppe qualifiziert.

Und darauf können Sie sich freuen:

- ▶ Auf die schönsten und wirkungsvollsten NLP-Übungen.
- ▶ „Lerning by doing“, keine ermüdende Stoffvermittlung, sondern unmittelbares praktisches Üben und Umsetzen in der Ausbildungsgruppe.
- ▶ Lernen und erfahren mit Spaß in vertrauensvoller und kreativer Atmosphäre mit einer erfahrenen Kursleitung.
- ▶ Die Seminartage finden in unserem Seminarhaus in 03253 Tröbitz statt, gelegen in einem Park mit vielen Sitzgruppen, ein See lädt ein zum Bootfahren oder Schwimmen in den Pausen.
- ▶ Intensive Austauschrunden, Outdoor Erlebnisse und Entspannung.
- ▶ Ein Feuerlauf am letzten Tag, als Bestätigung für uns selbst.
- ▶ Übersichtliche Seminarunterlagen auf circa 80 Seiten mit den Übungen, Erläuterungen und mit Theorie.

Ausbildungsleiter

Heinrich Otto (GajRaj) Tulowietzki, NLP Lehrtrainer, NLP Coach

Infos und Kontakt

enoKonzept eK, Wildgruber Chaussee 1, 03253 Tröbitz
Telefon 035326-205, Fax -035326-93531, Mobil 0173-7083028
homepage: www.enokonzzept.de, eMail: info@enokonzzept.de

*Reden steigert die Zustimmung
Machen steigert die Produktivität*

Weniger reden, machen, jetzt.

Tröbitz, den 9.10.2010 - H.O. Tulowietzki